

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

84 (26.3.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. Zweites Blatt.

Sonntag den 26. März

1882.

Das Großh. Bad. Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 1711. Die 145. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens, an welcher diejenigen 8000 Loosnummern theilnehmen, welche in der Serienziehung vom 28. Februar d. J. dazu bestimmt worden sind, wird

Freitag den 31. März d. J., Vormittags von 9 Uhr an und Nachmittags von 3 Uhr an,
im Ständehaus dahier unter Leitung einer Großh. Commission öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. März 1882.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.
Helin.

Das 4%ige Badische Eisenbahn-Prämien-Anlehen von 1867 betr.

Nr. 1712. Dieziehung derjenigen 20 Sorten, welche die in der 15. Prämienziehung obigen Anlehens mitspielenden 1000 Obligationen bezeichnen, wird

Samstag den 1. April d. J., Vormittags 11 Uhr,
in dieffeltiger Kanzlei, Zimmer Nr. 22, öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. März 1882.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.
Helin.

Großer Rathhaus-Saal.

Mittwoch den 29. März, Abends 7 Uhr.

Vortrag.

„Ueber die Gründung des deutschen Kaiserreiches“,

4.1.

gehalten von
Louise Ruppis,

Schwester des Schriftstellers Dr. Otto Ruppis.

Billets sind zu haben bei den Herren Hofbuchbändler Braun, Hofbuchbändler Dielesfeld, Buchhändler Macklot, Musikalienhändler Dört und Musikalienhändler Schuster.
Preise der Plätze: nummerirt zu 3 M., nicht nummerirt zu 2 M., Saal-Billet zu 1 M., Gallerie zu 50 Pf. und Abends an der Kasse.
Ergebnis ladet ein

L. Ruppis.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.1. Montag den 27. März, Abends 5 Uhr, Übung.

Döring.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Wir erlauben uns, darauf aufmerksam zu machen, daß die Auszahlung der Dividende pro 1881 nur noch bis mit 1. April erfolgt. Die bis dahin nicht erhobenen Beträge werden gutgeschrieben.
Der Vorstand.

Große Schuhwaaren-Versteigerung.

Dienstag den 28. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden im Auftrag Bähringerstraße 67 (Goldenes Kreuz) nachstehende Schuhwaaren öffentlich versteigert:

Damen-, Mädchen- und Kinderschuhe und Stiefel aller Art, Zeugstiefel sowie Herrenzugs- und Robrstiefel, Filzschuhe und Reppantstiefel und sonst noch verschiedene Schuhwaaren.

Um mit Allem vollständig zu räumen, wird zu jedem annehmbaren Gebote abzugeben.

Es ladet hiezu höflichst ein

Der Beauftragte.

NB. Zwei selbstene Kleider und 1 Regulator kommen zur Mitversteigerung.

Fahrrath-Versteigerung.

Mittwoch den 29. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich wegen Wegzug gegen sofortige Baarzahlung in der Restauration Speck, Ruppurrerstraße 46 dahier, nachbeschriebene Fahrnisse, als:

2 lange Wirthstische mit gedrehten Füßen, 5 runde Tische, 2 Duzend sogenannte Schienenstühle, 2 Duzend Strohhühle, 6 Stück Bilder (Oelgemälde), 1 Spiegel in Goldrahme, 3 Stück Draperien mit Gallerien, 1 Waage mit Gewicht, 2 Spinnraden, 2 Kleiderrechen, 1 zwei-thürigen Kleiderkasten, 1 Stehbuhl, verschiedene Glaswaaren, halbe und viertel Liter-Gläser, mehrere reine Weins- und Bierflaschen, 3 Stück Glasloden, 1 Milchlocke, verschiedene Unterstühle, 1 reines Weinsfaß (168 Liter haltend), 1 kleineres Weinsfaßchen, 1 Gasapparat, 1 Glaskasten und 1 Regulator.

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken freundlichst eingeladen werden, daß sämmtliche Gegenstände bereits noch neu sind und in gutem Zustande sich befinden.

H. Ruffhag, Auktionator,
Waldbornstraße 12, parterre.

Bekanntmachung.

Nr. 1442. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die dieffeltige combinirte Verrechnung vom 1. April l. J. an aufzulegen wird und daß die Geschäfte der Bereinnehmer, Amtskasse und Wasser- und Straßenbankasse von da an ferner in Breiten und die Geschäfte der Domänenverwaltung ferner in Karlsruhe zugetheilt werden.

Den Bürgermeisterämtern wird anheim gegeben, dies im Interesse ihrer Gemeindeangehörigen in ordnungsmäßiger Weise bekannt machen zu lassen.

Durlach, am 21. März 1882.
Großh. Oberinnehmer und Domänenverwaltung.
Nebel. 2.1.

Kleie-Versteigerung.

Mittwoch den 29. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird in der dieffeltigen Mälzerei eine Partie Roggenkleie öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 22. März 1882.
Königl. Proviant-Amt.

Wein-Versteigerung.

Montag den 27. d. M., Nachmittags 4 Uhr, werden wegen Aufgabe des Patentkellers Bähringerstraße 7 daselbst circa

3000 Liter 1880er Oberländer Weißwein versteigert. Reinheit garantiert. 2.1.

Kellermann, Küfermeister.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 28. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Belfortstraße 5 ist auf den 28. Juli eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern, Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, auch Antheil an der Waschküche und Gartenbenutzung, zu vermieten. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 121 ist im 4. Stod auf den 28. Juli eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern nebst Antheil am Trockenstreich zu vermieten.

* Werderstraße 20 ist eine Mansardenwohnung von 1-2 Zimmern und Küche auf 28. April zu vermieten. Ebenfalls sind ein neuer Herd und ein gut erhaltener, eleganter Kinderwagen Wenig halber zu verkaufen.

* 3.1. Westendstraße 47, zunächst dem Mühlburgerthor, ist eine elegant ausgestattete Wohnung von 8 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 28. Juli zu vermieten.

* Bähringerstraße 30 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkob, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten und auf's Aprilquartal zu beziehen.

* Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller etc., auf Verlangen auch Gärt-

hen, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des 2. Hauses am Schwimmschulweg vor dem Mühlburaertthor.

* Zwei schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Kammer, Küche mit Wasserleitung und Keller sind auf den 23. April zu vermieten: Luisenstraße 50.

* 21. Auf 23. April sind drei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Marienstrasse 8 im 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine kleinere Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 103.

Wohnungs-Gesuch.

* Es wird auf den 23. Juli von zwei Damen in einem ruhigen Hause, in guter Lage, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zuechör gesucht. Glasabschluss und nicht über zwei Treppen Verbindung. Bismarckstraße in's Grüne. Adressen unter F. E. mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ruhige, kleine Familie sucht auf den 23. April eine abgeschlossene Wohnung von 2 großen oder 3 kleinen Zimmern im Bahnhofstabs- theil. Adressen mit Preisangabe beilebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Zwei ineinandergehende, fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), in der Nähe der Infanteriekaserne, sind an einen oder zwei Herren auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 93 im 1. Stock.

* Steinstraße 2 sind ein möbliertes Mansardenzimmer sowie eine niedere Mansardenwohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ein fein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 25 im Erdlaben.

* Durlacherstraße 7 ist ein Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kronenstrasse 13, 3 Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, geräumiges, gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai an einen Herrn zu vermieten.

* Kreuzstraße 2, Eingang Rinkel durch's Hofthor, ist ein schönes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

* Kronenstrasse 27 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. April billig zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

* Es wird sogleich ein ordentlicher Mann als Mitbewohner in ein Zimmer gesucht: Bismarckstraße 1, Milchuranstalt (hinter der früheren Gelehrer'schen Halle).

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 79.

* Ein Mädchen, welches waschen, bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächste Ostern eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 30, ebener Erde, Eingang in den Laden.

* Ein solides Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet und Liebe zu Kindern hat, findet sofort oder auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 53 im 2. Stock rechts.

* Ein braves, solides Mädchen, welches Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: Waldstraße 6, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird für in die Nähe von Karlsruhe gesucht. Näheres Waldhornstr. 22.

* Ein Mädchen, welches in der Küche sowie in den Zimmern streng auf Reinlichkeit sieht, etwas kochen, waschen und putzen kann und einfach gehalten ist, wird in Dienst gesucht. Näheres Wilhelmstraße 6 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut

nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen Herrenstraße 32 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches schon längere Jahre als Zimmermädchen bei besseren Herrschaften thätig war, nähen, bügeln und serviren kann, auch die besten Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern eine entsprechende Stelle. Näheres große Herrenstraße 5 im Hinterhaus im 2. Stock, rechts.

21. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

21. Mädchen vom Lande aus guten Familien, zu Haus-, Küchen-, Kinder- und Zimmermädchen geeignet, suchen auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Zur Vermittlung von **Kapital-Anlagen** empfiehlt sich **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 110.

Blechnerelehrling-Gesuch.

* Ein wohlzogener Junge, welcher die Blechnerei zu erlernen wünscht, kann unter günstigen Bedingungen bis Ostern in die Lehre treten. **K. Suband**, Durlacherstraße 103.

Lauffrau-Gesuch.

* Es wird für sogleich eine ehrliche, reinliche, gut empfohlene Lauffrau gesucht. Anmeldung Vormittags. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein wohlzogener Knabe kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Fr. Klett**, Graveur, Kaiserstraße 60.

Lehrstelle offen

mit jährlich steigendem Gehalt. Für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen bietet sich in einem Fabrikgeschäft Gelegenheit zur Erlernung der Comptoirarbeiten und Erwerbung von Fachkenntnissen. Näheres ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiger 1. Violinist sucht Engagement. Derselbe ertheilt auch billigt Violin-, Klavier- und Clarinette-Stunden. Offerten beliebe man unter Chiffre J. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen,

Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Kinderfrauen, Haushälterinnen, Ladnerinnen, Büffetfräuleins und Kellnerinnen, Kellner, Köche, Portiers, Hausburgen und Ausläufer suchen und finden Stellen ver- sofort, auf's Ziel sowie für die Saison. Zeugnisse! Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 21.

Empfehlung.

Alle Sorten Weißzeug werden schön und billig mit Verzierung aller Art nach Wunsch angefertigt, ebenso Damenhemden von 60 Pf. an, Damenhosen von 50 Pf. an, Nachjacken von 60 Pf. an, sowie auch Kinderwäsche zu den billigsten Preisen. Dienstboten werden berücksichtigt. Zu erfragen Amalienstraße 61 im Hinterhaus im 2. Stock. 5.5.

Pudel-Verkauf.

* Ein weißer Pudel, Männchen, Brachtexemplar, 1 Jahr alt, ist zu verkaufen: Kaiserstraße 119.

Verkaufsanzeigen.

* Ein älteres Kullmbach'sches Tafelklavier, für einen Anfänger oder Händler geeignet, steht billig zu verkaufen: Karlstraße 13, 2. Stock, Eingang Akademiestraße.

Ein **Bügelchen mit Einrichtung für Wein und Flaschenbier**, circa 140 Flaschen haltend, ist billigst zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 33.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine stille, kinderlose Familie vom Lande sucht ein Kind von 1 Jahr oder darüber um mäßigen Preis in Kost und Pflege zu nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wiener Flügel, gut erhalten, billigst zu verkaufen: Adlerstraße 33.

1868er Malaga, ärztlich empfohlen,

per Flasche M. 2.50,

Medicinisches Tokayer, direct bezogen,

unter voller Garantie für Reinheit empfiehlt in Füllungen à 50 Pf., 75 Pf., M. 2 und M. 3.

Julius Hock.

Flaschen-Weine:

Markgräfler, Pfälzer, Rhein-, Mosel-, Burgunder, Bordeaux-, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit; ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen

die Flaschenwein-Niederlage von **Hermann Gaupp**, Blumenstraße 2.

Sogleich empfehle ich mich zur Entgegennahme von Aufträgen für directe Bezüge in Markgräfler und Bringer Weinen meines Hauses: Hermann Blankenhorn in Mühlheim.

Tiefenbach's Punsch-Essenz, Rum, Arac; besonders zu empfehlen **acht französ. Cognac (1878er)**, früher per Flasche 4 M., wird jetzt zu 3 M. abgegeben.

Leopold Laub, 4.2. Belfortstraße 7.

Trauben-Brustsyrup mit Fenchelhonig,

bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons à 50 Pf., 1 und 1 1/2 Mart. **Rich. Hirsch**, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Besten Schlanderhonig

von einem mit bekannten Bienenzüchter empfiehlt in 1/4, 1/2 und 1/4 Liter-Gläsern billig

C. Hetzel, 5.3. Kaiserstraße 124.

Pfeffermünzliqueur, Rosliqueur, Kummel, Wachholder, Kirschen- und Zwetschgenwasser wird, um damit zu räumen, sehr billig abgegeben bei

Leopold Laub, 3.2. Belfortstraße 7.

Suppeneinlagen

von **Groult** in Paris, **Bloch** in **Knorr** in Heilbronn empfiehlt in frischer Sendung

C. Hetzel, 5.3. Kaiserstraße 124.

Engl. Bier: double Stout

in 1/4 und 1/2 Flaschen billigst bei

Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Viktoria-Erbfen,
grüne franz. Erbsen,
Sellerlinsen,
ungar. Perlbohnen,
türk. Zwetschgen,
fränk. "
Brünellen,
Dampfpäpfel,
amerik. Apfelschnitze,
Bordeauxpflaumen

empfehl't in nur bestochender Waare billigt
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 5.3.

frische Sendung
Menchener Rahmkäs,
Elässer Münsterkäs,
ft. Emmenthaler Käs,
Mainzer Handkäse
 empfehl't
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 4.8.

Schweizerkäs,
 schön gelocht und vollsaftig, per Pfund
 1 Mark, empfehl't
L. Kamps, Waldbornstraße 47,
 3.2. vormals **S. Born.**

Westph. Pumpernickel
 frisch eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
 am kath. Kirchenplatz.

Flaschen-Bier.
Culmbacher ff. liches Salon-
Lafel-Bier à 30 Pf.,
Culmbacher dunkles Export-
Bier à 30 Pf.,
Prinzliches Export-Bier à 20 Pf.
 per Flasche
 frei in's Haus geliefert empfehl't
Fried. Malsch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

Bimsteinselse,
Camphorselse,
Carbolselse,
Gallselse,
Salzeiselse,
Schwefelselse,
Taninselse,
Theerselse,
Theerschwefelselse,
Thymolselse sowie
Krankenheller Jodsodaschwe-
felselse,
Krankenheller Jodsodaselse,
verstärkte Quell-
salzeiselse und
Krankenheller Selsegeist, I.,
II. und III.
 empfehl't
L. Krauth, Walbstraße 10.
 2.2.

Benzin
 sowie Brönnner's
Fleckenwasser
 empfehl't
Carl Malzacher,
 Großh. Hoflieferant,
 Bammstraße 5.
 2.2.

Eduard Rosener's
Virginia-Vaseline-Pomade
 ist das beste aller cosmetischen
 Mittel!
 Diese Pomade reinigt und erfrischt die
 Kopfbaut, verbindet die Schuppenbildung,
 verbessert den Haarwuchs und macht das
 Haar glänzend und geschmeidig.
 Die „Virginia-Vaseline-Pomade“ ist
 dem Verderben oder Rangigwerden nie-
 mals ausgefetzt.
 Die heilkräftigen Eigenschaften des heil-
 frischen „Virginia-Vaselin“, aus welchem
 die Pomade bereitet ist, haben geprüft
 und bestätigt die Herren: Dr. v. Langen-
 beck und Dr. Wilms in Berlin, Dr. H.
 Freenius in Wiesbaden und andere
 berühmte ärztliche Autoritäten.
 Allein ächt zu haben per Glas 1 M.
 50 Pf. bei
L. Hämer,
 3.1. 74 Kaiserstraße 74.

Eisenspäne
 zum Reinigen von Parquet-Böden empfehl't
 zu billigem Preise 4.8.
L. Krauth, Walbstraße 10.

Herren-Hemden
 nach Maß
 liefert in allen Systemen
 unter Garantie für guten
 Sitz, in vorzügl. Stoffen
 und zu billigen Preisen
Paul Roder,
 Herrenwäschegeschäft,
 Kaiserstraße 179,
 Bel-Etage. 6.4.

Abis für Damen.
 Der Rest der Stickereien, Holzschneidereien
 etc. wird noch bis zum Montag den 27. d. M.
 zu jedem annehmbaren Gebot gegen Baarzah-
 lung in meiner Wohnung abgegeben, wozu die ge-
 ehrten Damen höflichst einladet *2.2.
E. Ch. Saffner, Auctionator,
 Kaiserstraße 119.

Corsetten
 für Damen
 empfehl't von 85 Pfg. an,
 mit Vöfselflanschetten von 1 M.
 an, bis zu den feinsten. 5.8.
Karl Raupp,
 Bazar fertiger Damen-Artikel,
 Karl-Friedrichstraße 3.
 KRAUPP BAZAR

Konfirmandenhüte,
 weiche und steife, von Mk. 2.50 an
 empfehl't 2.1.
Hut-Bazar,
 Kaiserstraße 92.

Baumwollgarne,
 große Auswahl in modernen waschächten
 Farben, empfehl't 2.2.
Carl Fahrbach,
 Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Gesang- und Gebetbücher,
 circa 1000 Stück, reichhaltigste Auswahl, in
 Leder, Sammt und Eisenbein gebunden, zu
 den billigsten Preisen empfehl't 9.4.
J. Dorer,
 Herrenstraße 30, gegenüber der kath. Kirche.

Ludwig Schweisgut,
 Grossherzogl. Hof-Lieferant
31 Herrenstrasse 31, 6.4.
 empfehl't
 unter bekannter Garantie
 als neu angekommen:

Flügel und Pianinos von Bech-
stein,
Resonator-Flügel von Kaps,
Allquotflügel, Stutz- und Ca-
binetflügel von Blüthner,
Pianinos von Biese in Berlin, Ro-
senkranz in Dresden, Rich. Lipp
& Sohn in Stuttgart, Vogel & Sohn
 in Plauen i. V.
 Sämtliche Instrumente von vorzüglichster
 Qualität und hervorragender Klangschönheit.
 Für bevorstehende Aufnahme von Schülern
 der Allgemeinen Musikbildungsan-
 stalt empfehle ich mein reichhaltiges Lager:
 1/4, 1/2, 3/4, 4/4 = Violinen, Cellos und
 Bögen; ferner

Violinkästen,
Notenpulte,
Stimm-
pfeifen und
Sabeln,
Colopho-
nium,
römische und
deutsche
Saiten
 und alle zu den
 Instrumenten
 nöthigen Be-
 standtheile.

Reparaturen von Instrumenten werden
 auf's Beste ausgeführt und sichere die billigsten
 Preise zu.
Joh. Padewet,
 Hof-Instrumentenmacher,
 Karl-Friedrichstraße 4.
 3.3.

Nähmaschinen.
 Das Neueste und Beste in deut-
 schen Singer-Maschinen mit Hand-
 und Fußbetrieb empfehl't
C. Lieboner,
 4.4. Luisenstraße 32.



21.



Petrol-Kocher

sowie
sämtliche Küchenartikel
zu bedeutend ermäßigten Preisen
empfiehlt
D. Becker.

Herdfabrik

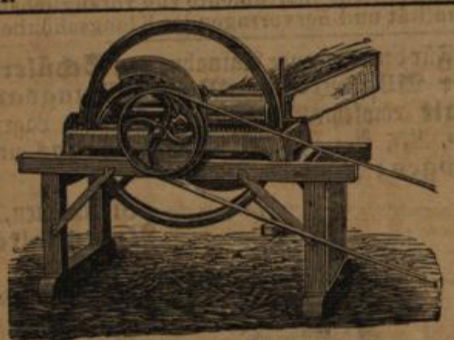
von
Fr. Biedermann,

Kleine Herrenstraße 1,
empfiehlt ihr großes Lager
Kochherde
in jeder Größe und nach Maß, mit den
neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter
mehrfähriger Garantie bestens.
Reparaturen billigt. 21.

Kochherde

unter Garantie,
Kochgeschirre

aller Art
empfiehlt äußerst billig
die Eisenwaarenhandlung
J. Marum,
48 Kaiserstraße 48.
12.1.



Futterschneidmaschinen,
das Beste, liefert von 45 M. an bis zu
100 M. unter Garantie und Probezeit

21.
C. Lieboner,
Luisenstraße 32, Karlsruhe.

Neue praktische Treppenleitern

in jeder Größe empfiehlt zu
billigsten Preisen 12.4.
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158 und 166.

Mein seit einer Reihe von Jahren bestehendes,
auf Reellität gegründetes Commissions- und An-
kunfts-Bureau empfehle ich zur gefälligen Be-
nützung freundlichst
Fr. Caspar, Karlsruhe 11.



Zandepumpen

und Pumpen aller Art.
Vorzügliche Ausführung.
Billigste Preise.
Wiederverkäufern hohen
Rabatt.

Bopp & Reuther,
Maschinenfabrik und Eisen-
gießerei,
5.4. **Mannhelm.**

Bernh. Grothues,

Möbelfabrik, Kriegstraße 65,
empfiehlt wegen bevorstehendem Umzug nach
Westendstraße 31 sein Lager aller Arten selbst-
gefertigter stylgerechter Möbel zu billigen
Preisen.
Niederlage bei Möbeltapezier Karl Gries-
haber, Lammstraße 12.

Dankssagung.

* Allen denen, welche unsere am 22. d. M. hin-
geschiedene Schwester, Tante und Schwägerin
Margaretha Lupperger
zur letzten Ruhestätte beileiteten, sowie für die
Blumen Spenden sprechen wir unsern innigsten Dank
aus. Karlsruhe, den 24. März 1882.
Die Hinterbliebenen.

Die Eröffnung

meiner
auf's Reichhaltigste ausgestatteten

Ostern-Ausstellung

zeige ich hiermit ergebenst an und lade zum freundlichen Besuch
ergebenst ein.

Georg Ritzhaupt,
Hofconditor,
Friedrichsplatz 5.

Giftfreie

präparirte Anilinfarben

zum Selbstfärben von Stoffen in Wolle, Seide
und Baumwolle,

giftfreie Osterreichfarben

in brillanten Nuancen empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69,
F. Ganser in Mühlburg,
P. Wessbecher in Ettlingen.



feinsten, leichtesten und elegantesten Herrenflügel
in den neuesten Frühjahrsformen.

Seidenhüte (Cylinder)
in den neuesten Formen und besten Qualitäten.

Filzhüte

von **Peter & C. Habig in Wien**
als vorzügliches Fabrikat anerkannt.

Großes Lager

in
deutschen Filzhüten
von den besten bis zu den geringsten Qualitäten.

Reisehüte, Reisemützen
empfiehlt

E. Willmannsdörfer,
Gut-Lager,
169 Kaiserstraße 169.

* Heute Früh warmen Zwiebfuchen empfiehlt **Nottermann**, zum Hof von Holland.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.
 *2.1. Hiermit mache die ergebene Anzeige, daß ich das von Frau W. Straub betriebene Schuhwaaren-Geschäft käuflich übernommen habe und werde stets bemüht sein, meine werthen Kunden durch solide Waare und billige Preise zufrieden zu stellen.
 Achtungsvoll
W. Liebe, Kronenstr. 52.
 NB. Der bisherige Ausverkauf verschiedener Schuhwaaren wird zum Selbstkostenpreis fortgesetzt.

Gasthaus zum Ritter,
Kaiserstr. 52.
 Heute Sonntag zwei Konzerte (Streichmusik), ausgeführt von einer Abtheilung der Kapelle d. 3. Dragoner-Regiments Nr. 22.
 Anfang 3 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends.
 Eintritt frei.
 Wozu ergebenst einladet **J. Astor**.

Codes-Anzeige.
 Verwandten und Freunden geben wir die traurige Nachricht, daß heute Vormittag 11 Uhr unser lieber Gatte, Vater, Schwager, Bruder, Schwiegersvater und Großvater
Karl Grieshaber, Tapezier, noch längerem, schwerem Leiden im Alter von 54 1/2 Jahren sanft erinschlafen ist.
 Karlsruhe, den 25. März 1882.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Montag Mittag 2 Uhr statt. Sollte Jemand bei der Anrede übersehen worden sein, so bitten wir, dieses dafür anzusehen.

Philharmonischer Verein.
 Heute Vormittag 11 Probe.

Tagesordnung der I. Kammer.
11. Sitzung
 auf Dienstag den 28. März 1882,
 Vormittags 10 Uhr.
 1) Anzeige neuer Eingaben.
 2) Berathung des Berichtes der Budgetkommission über das Budget des Großh. Finanzministeriums für 1882 und 1883, Tit. I bis IV und XIV der Ausgabe; Berichterstatter: Dissen 6
 3) Berathung des Berichtes der Budgetkommission über das Budget des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für 1882 und 1883, Tit. VIII bis X der Ausgabe und Tit. III der Einnahme; Berichterstatter: Freiherr Karl von Gler.
 4) Erstattung und Berathung des Kommissionsberichts über den Gesetzesentwurf, betreffend die Abänderung des §. 104 des Gesetzes über die Einführung der Reichsjustizgesetze im Großherzogthum Baden; Berichterstatter: Freiherr von Marschall.
 5) Erstattung und Berathung des Kommissionsberichts über den Gesetzesentwurf, die Auflösung der Gemeinde Niederrimmendingen und deren Vereinigung mit der Stadtgemeinde Emmendingen betreffend; Berichterstatter: Ministerrat Haaß.

13. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf Montag den 27. März 1882,
 Vormittags 10 1/2 Uhr.
 1) Anzeige neuer Eingaben.
 2) Berathung des Kommissionsberichts über den Gesetzesentwurf, „das verwaltungsgerechtliche Verfahren“ betr.
 Berichterstatter: Abg. Kossbirt.
 3) Berathung des Kommissionsberichts über den Gesetzesentwurf, „das Forststrafsverfahren“ betr.
 Berichterstatter: Abg. von Buol.
 4) Berathung des Kommissionsberichts über den Gesetzesvorschlag des Abg. Franck & Gen. Abänderung des Gesetzes vom 23. April 1859, die Gewährleistung bei einigen Arten von Hausthieren betr.
 Berichterstatter: Abg. Fieser.

Modes.

Hierdurch beehre ich mich, die ergebenste Mittheilung zu machen, dass sämtliche **Neuheiten** der Saison in **Hüten, Federn, Blumen, Stoffen etc.** bei mir eingetroffen sind und zur gefälligen Ansicht bereit liegen.
 Ganz besonders unterhalte ich eine reichhaltige Auswahl in **garnirten Hüten** der geschmackvollsten Neuheiten bis zu der einfachsten, gediegensten Art, so dass ich annehmen darf, hiermit jeder Anforderung Genüge leisten zu können.
 Vermöge meiner ausgezeichneten Arbeitskräfte sowie der bedeutenden Ersparnisse grosser Ladenmiete bin ich in die Lage gesetzt, meinen werthen Kunden bei höchst sorgfältiger, reeller und pünktlicher Bedienung die billigsten Preise zu stellen.
 Ich hoffe dadurch, einem zahlreichen Besuche entgegen sehen zu können und zeichne
 hochachtungsvoll

P. Drescher,
Putz- und Damen-Hüte-Magazin,
 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Avis!

Von meiner persönlichen Einkaufsreise zurückgekehrt, erlaube mir, **sämmtliche Neuheiten** in
Hüten, Pariser Blumen, Federn & Nouveautés
 von den feinsten bis zu den billigsten bestens zu empfehlen.
Garnirte Damen- und Kinderhüte stehen stets in großer Auswahl zu gest. Diensten; auch werden Bestellungen schnell und billigst ausgeführt.
 Meine Ausstellung in
Pariser Modellhüten
 ist von heute ab meinen werthen Kunden und Gönnern zur gest. Ansicht eröffnet.
 Achtungsvoll
F. Herrmann, Modes,
 22 Waldstraße 22.

G. C. Hisingens

Deutscher Del-Glanzlack

für Fußbodenanstrich in acht Farben und in acht Stunden mit schönstem Glanz glashart trocknend, ist sehr ausgiebig, springt nicht und verträgt das Bürsten mit Seife ohne Haltbarkeit oder Glanz zu verlieren, deshalb dem **Spiritus** sowie anderen **Lacken** entschieden vorzuziehen.
 Hauptdepot für Baden, Elsaß und die Pfalz:
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.
 Verkaufsstellen bei: **Ernst Salzer, Kaiserstraße 69,**
J. Gausler in Mühlburg.
H. Wetzbecher in Ettlingen.



Die Bettfedernreinigung-Anstalt
 von **Mag Flechtner, Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg,**
 Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße,
 empfiehlt einem hohen Adel und geehrten Herrschaften, unter Zusicherung reeller Bedienung und billiger Berechnung, seine neueste Cylinder-Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampf-kessel nicht verfloßen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheitsstoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Maschine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten. Bettstücke werden rein gewaschen und bespritzt.

169 Kaiserstraße 169.

er
sch
ist
m
da
ine
gut
zu
ind
an
Rä
ch
an
tion
nach
Tit
ist
des
ver
ben
ne
be
a:
ing
men
sch
aus
hof
inde
April
im
allen
fiern
veres
chen
nter
ferr
sch
indet
Stock
und
Ber
tr. 9
rger
eine
aben.
em
beres
und
indet
1 im
ches
telle
Aude
sich
und
telle

Mein Geschäft befindet sich von heute an

143 Kaiserstraße 143

meinem bisherigen Lokale gegenüber.

Max Levinger.

Von nächsten Mittwoch an werden in meinem früheren Lokale, Kaiserstraße 82, sämtliche durch den Ausverkauf entstandenen **Reste**, bestehend in:

Kleiderstoffen, Buckskins, Gardinen, Seinen, Cretonne, Cattune etc. etc., um schnell damit zu räumen, zu enorm billigen **Preisen** abgegeben.

Max Levinger.

Geschäfts-Empfehlung.

6.1. Die mit durchweg neuem Material unter der Firma

Aktiendruckerei Karlsruhe

in der **Wilhelmstraße Nr. 12** eingerichtete **Buchdruckerei** empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten **Druckarbeiten** für Behörden, Buchhändler und Private in geschmackvollster Ausführung.

Wie es einem jungen Geschäfte zukommt, wird es unser eifrigstes Bestreben sein, durch **gute Waaren, billigste Preisstellung** und **rasche Bedienung** das Wohlwollen der geehrten Auftraggeber zu erwerben und für die Zukunft zu erhalten.

Sich geneigter Berücksichtigung empfehlend, zeichnet

hochachtend

Aktiendruckerei Karlsruhe, Wilhelmstraße 12.

NB. Zur Bequemlichkeit der Auftraggeber haben wir **Ausnahmestellen** für Aufträge und Adressen etablirt bei:
Kaufmann **Schwaab**, Amalien- und Karlstraße-Ecke, Kaufmann **Ebersberger**, Kronenstraße,
" **Salzer**, Kaiserstraße, " **Grimm**, Kaiserstraße 36.
" **Birsner** Ww., Kreuz- u. Spitalstraße-Ecke, "

Es genügt Abgabe der Adresse mit Angabe von Ort und Zeit, damit sich ein Vertreter des Geschäfts zu persönlicher Rücksprache einfinde.

Liederhalle.

22. Die statutenmäßige jährliche **Generalversammlung** findet am **Montag, 3. April, Abends 8 Uhr**, im Probelokale statt.

Tagesordnung:

1. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Vorlage der Jahres-Rechnung.
 2. Neuwahl des Vorstandes.
- Die verehrl. aktiven und passiven Vereinsmitglieder werden zu zahlreicher Theilnahme hiemit freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

Frohsinn.

22. Sonntag den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr,

Familienabend

im „Hotel Prinz Wilhelm“, wozu die verehrl. Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schülentlassener Mädchen.

— Versammlung jeden Sonntag Nachmittags von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Unterricht. Samstag den 1. April d. J. beginnen neue Kurse in:

Kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.;

Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schön schreiben: Deutsch, Englisch, Ronde und alle Pierschriften.

Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gesl. Anmeldungen erbitte bis 31. März. Separat-Unterricht jederzeit.

3.1. **Otto Autenrieth**, Waldstraße 93, 2. Stock.

Mittwoch den 29. März 1882, Abends 7 1/2 Uhr,
im grossen Saale der Eintracht

CONCERT

von **Mary Gottwald**, Pianistin aus **Wien**,

unter gefälliger Mitwirkung der Herren Hofopernsänger **J. Staudigl** und Hofmusikus **Bühlmann**.

Billets à 2 M. nummerirt, 1 M. Saal und 50 Pf. Gallerie sind zu haben bei den Herren **A. Bielefeld**, **G. Braun**, **Fr. Dört**, **A. Frey** (R. Claus), **E. Kundt**, **C. Macklot**, **Müller & Gräß**, **L. Schuster**, **Th. Ulrich**, **Oscar Laffert & Cie.** (H. Vögelin's Nachfolger), Karl-Friedrichstrasse 82, woselbst die Sperrsitzznummern in Empfang zu nehmen sind, und an der Abendkasse.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.